

**Verordnung  
über die Besoldungen der Pfarrer  
(Änderung)**

(vom 8. Dezember 1982)

*Der Regierungsrat,*

in Anwendung von § 51 des Gesetzes über die evangelisch-reformierte  
Landeskirche,

*beschliesst:*

I. Die Verordnung über die Besoldungen der Pfarrer vom  
13. Juli 1964 wird wie folgt geändert:

§ 8. Den Pfarrern, Pfarrhelfern und Pfarrverwesern steht im  
Kalenderjahr folgender Ferienanspruch zu:

Bis und mit dem Kalenderjahr, in dem sie das 49. Altersjahr vollenden	4 Wochen
Vom Beginn des Kalenderjahres an, in dem sie das 50. Altersjahr vollenden	5 Wochen
Vom Beginn des Kalenderjahres an, in dem sie das 60. Altersjahr vollenden	6 Wochen

Abs. 1 Sätze 2 und 3 werden Abs. 2.

Abs. 2 wird Abs. 3.

Abs. 3 wird Abs. 4.

II. Diese Änderung tritt nach ihrer Genehmigung durch den Kan-  
tonsrat am 1. Januar 1983 in Kraft.

III. Veröffentlichung im Amtsblatt und in der Gesetzessammlung.

**181.45**

Verordnung über die Besoldungen der Pfarrer (Änderung)

Zürich, den 8. Dezember 1982

Im Namen des Regierungsrates

Der Präsident:

Gilgen

Der Staatsschreiber:

Roggwiller

---

Vorstehende Änderung wird genehmigt.

Zürich, den 28. März 1983

Im Namen des Kantonsrates

Der Präsident:

B. Schürch

Der Sekretär:

E. Szabel